

## Volkswagen steigert erste drei Quartale

**Volkswagen lieferte von Januar bis September 4,36 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus (+3,6 %). Für den Einzelmonat September verzeichnete die Pkw-Marke 526 300 (September 2012: 492 800) Verkäufe. In der Region Asien-Pazifik erzielte die Marke von Januar bis September ein Auslieferungsplus von 16,5 Prozent und übergab 1,95 Millionen Fahrzeuge an Kunden. Auf China (ohne Hongkong) als größten Einzelmarkt der Region entfielen davon 1,79 (1,51; +18,2 %) Millionen Einheiten. In Indien gingen die Auslieferungen hingegen auf 45 900 (51 000; -10,0%) Fahrzeuge zurück.**

In der Region Nordamerika steigerte Volkswagen seine Automobilverkäufe um 2,1 Prozent auf 466 000 (456 500) Fahrzeuge. Davon fanden 314 800 (323 100; -2,6 %) Modelle ihre neuen Besitzer in den USA. In der Region Südamerika gingen die Verkäufe von Januar bis September um 13,4 Prozent auf 542 500 Einheiten zurück. Davon entfielen 407 400 (486 800; -16,3 %) Fahrzeugauslieferungen auf Brasilien.

In Gesamteuropa verkaufte Volkswagen in den ersten drei Quartalen 1,23 (1,30; -5,7 %) Millionen Autos. Auf die Region Westeuropa (ohne Deutschland) entfielen davon 616 400 (653 300; -5,6 %) Einheiten. Im Heimatmarkt Deutschland verzeichnet die Marke weiterhin verringerte Auslieferungen bedingt durch Unwetter am Standort Wolfsburg und damit entstandene Hagelschäden an mehreren tausend Fahrzeugen. So wurden von Januar bis September 8,2 Prozent weniger Fahrzeuge ausgeliefert und 410 300 (447 000) Einheiten an Neukunden übergeben. In Zentral- und Osteuropa verkaufte Volkswagen per September 198 900 (199 800; -0,5 %) Autos. Davon entfielen 117 200 (123 000; -4,7 %) Einheiten auf Russland. (ampnet/deg)

## Bilder zum Artikel

---



Volkswagen Cross-Up.

---